

Allgemeine Bedingungen für die Ausschreibung von Verlustenergie für das Jahr 2019 der Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

15.06.2017

1 Einführung

Das Energiewirtschaftsgesetz und die Stromnetzzugangsverordnung verpflichten die Betreiber von Energieversorgungsnetzen, Verlustenergie in einem marktorientierten, transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren zu beschaffen. Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH, nachfolgend MITNETZ STROM genannt, hat die envia Mitteldeutsche Energie AG, nachfolgend enviaM genannt, beauftragt, die Deckung ihres Bedarfs an Verlustenergie für das Jahr 2019 dienstleistend in einer offenen Ausschreibung durchzuführen. enviaM wird bei diesem Verfahren selbst nicht als Anbieter auftreten.

Nachfolgend werden die Rahmenbedingungen des Ausschreibungsverfahrens sowie die Produkte beschrieben und die Teilnahmebedingungen dargestellt.

2 Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausschreibung ist die Übergabe des vollständig ausgefüllten Formulars „Kontaktdaten“ (Formular im Internet unter <http://www.mitnetz-strom.de/netzverluste>) bis spätestens einen (1) Bankarbeitstag vor dem jeweiligen Ausschreibungstermin durch Übersendung des Formulars an netzverluste@mitnetz-strom.de.

Änderungen der Kontaktdaten sind entsprechend mitzuteilen.

Weitere Voraussetzung ist die Existenz eines gültigen Bilanzkreisvertrages des Anbieters in der Regelzone des Übertragungsnetzbetreibers 50Hertz Transmission GmbH. Der Erfüllungsort der Lieferung ist die Regelzone 50Hertz.

Bedingung für die Teilnahme an der Ausschreibung ist, dass der Bieter sich nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren oder einem vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahren befindet.

3 Durchführung der Ausschreibung

MITNETZ STROM hat für das Jahr 2019 einen Bedarf an Verlustenergie in Höhe von voraussichtlich 862 GWh ermittelt. Die Beschaffung dieses Bedarfs erfolgt in mehreren Auktionen zu voraussichtlich einundzwanzig (21) separaten Ausschreibungsterminen von Juli 2017 bis Juni 2018. Die aktuellen Ausschreibungstermine werden auf der folgenden Internetseite veröffentlicht: <http://www.mitnetz-strom.de/netzverluste>

Die ausgeschriebenen Lose sind entweder als Standardhandelsprodukt definiert und damit eindeutig beschrieben oder können als Jahresprofil im Stundenraster im Internet in Form einer Excel-Datei heruntergeladen werden: <http://www.mitnetz-strom.de/netzverluste>

MITNETZ STROM versendet spätestens einen (1) Bankarbeitstag vor einem Ausschreibungstermin an alle bereits registrierten und zugelassenen Teilnehmer eine E-Mail an die im Formular „Kontaktdaten“ unter „3. Hauptansprechpartner für die Auktionsteilnahme“ hinterlegten E-Mail-Adressen, in der der Ausschreibungstermin und das ausgeschriebene Produkt endgültig benannt werden.

MITNETZ STROM behält sich vor, Änderungen am Initialprofil, an den Losen und Ausschreibungsterminen vorzunehmen. MITNETZ STROM wird darüber durch die Aktualisierung der entsprechenden Jahresprofile oder Standardprodukte und der Datei „Ausschreibungstermine für das Lieferjahr 2019“ unter <http://www.mitnetz-strom.de/netzverluste> mit ausreichendem zeitlichem Vorlauf informieren. Daneben erhält jeder registrierte Teilnehmer eine Information per E-Mail.

4 Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe erfolgt mit dem von MITNETZ STROM bereitgestellten Dokument „Angebotsabgabe und Zuschlagserklärung“ per E-Mail. Dieses Dokument wird den Anbietern unter folgender Internetadresse zum Download zur Verfügung gestellt: <http://www.mitnetz-strom.de/netzverluste>.

Jedes Angebotsformular muss folgende eindeutige Daten enthalten:

- Ausschreibungsnummer
- Versionsnummer des Angebotsformulars
- EIC-Code des Bilanzkreises über den die Lieferung der Verlustenergie abgewickelt werden soll
- Produktbezeichnung
- Arbeitspreis in Euro/MWh mit zwei Nachkommastellen. Die Preisangaben schließen alle Nebenkosten des Anbieters ein. Die gesetzlich geltende Umsatzsteuer ist in den Preisangaben nicht enthalten (Nettopreis).
- Kontaktdaten des Anbieters (inklusive Faxnummer und E-Mail-Adresse)
- Ort, Datum und Unterschrift (elektronisch als gez. NAME)

Das Dokument „Angebotsabgabe und Zuschlagserteilung“ muss vollständig ausgefüllt als Anhang einer E-Mail bis zum Ende der Angebotsabgabefrist bei MITNETZ STROM unter nachstehender E-Mail-Adresse eingegangen sein:

netzverluste@mitnetz-strom.de

Gehen mehrere Angebotsformulare ein, gilt das Angebot des Angebotsformulars mit der höchsten Versionsnummer.

Das Angebot muss vollständig sein, d.h. alle geforderten Angaben müssen enthalten sein. Der Anbieter ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Angaben verantwortlich. Unvollständige, widersprüchliche bzw. nicht fristgerecht eingegangene Angebote gelten als nicht abgegeben und werden nicht berücksichtigt.

Das Angebot umfasst das für das Los beschriebene Produkt im angegebenen Lieferzeitraum.

Mit der Angebotsabgabe werden diese „Allgemeinen Bedingungen für die Ausschreibung von Verlustenergie für das Jahr 2019“ sowie die Regelungen des „Stromliefervertrages über die Fahrplan-Lieferung und Abnahme von Energie zum Ausgleich physikalisch bedingter Netzverluste (Verlustenergie)“ anerkannt. Vertragssprache ist deutsch.

Der Aufwand für die Erstellung eines Angebots wird nicht erstattet.

5 Vergabe

5.1 Kriterien für die Zuschlagserteilung

Den Zuschlag erhält je Ausschreibungstermin und Los das kostengünstigste Angebot. Liegen zum Ende der Angebotsabgabefrist eines Loses von mehreren Anbietern Angebote mit identischem Arbeitspreis vor, erhält das zuerst eingegangene Angebot den Zuschlag.

5.2 Bindefristen

Die Vergabeentscheidung und die Information der Teilnehmer über diese erfolgt am Tag der jeweiligen Ausschreibung unverzüglich nach Ende der Angebotsabgabefrist, spätestens jedoch innerhalb von zehn (10) Minuten nach Ende der Angebotsabgabefrist. MITNETZ STROM wird den Bestbieter über die Zuschlagserteilung, die unterlegenen Bieter über ihre nicht erfolgreiche Teilnahme informieren. Die Bindefrist der Anbieter für die abgegebenen Angebote endet am Tag der jeweiligen Ausschreibung mit Zugang der vorbenannten Mitteilungen, spätestens zehn (10) Minuten nach Ende der Angebotsabgabefrist.

5.3 Mitteilungspflichten der MITNETZ STROM

Jeder Anbieter erhält nach der Vergabe per E-Mail eine Information über die Zuschlagserteilung an die im übermittelten Dokument „Angebotsabgabe und Zuschlagserklärung“ benannte E-Mail-Adresse. Der Bestbieter erhält die Mitteilung über die Zuschlagserteilung, die unterlegenen Bieter eine E-Mail über ihre nicht erfolgreiche Teilnahme.

Für das pro Ausschreibungstermin bezuschlagte Angebot erhält der Anbieter zusätzlich das von MITNETZ STROM gegengezeichnete Dokument „Angebotsabgabe und Zuschlagserklärung“ per Fax an die in diesem Dokument benannte Faxnummer.

MITNETZ STROM wird die Preise des Bestbieters anonymisiert veröffentlichen oder den Bietern per E-Mail mitteilen.

5.4 Vertragsabschluss

Der Stromlieferungsvertrag über die Deckung der Verlustenergie kommt mit Zugang des von MITNETZ STROM gegengezeichneten Formulars „Angebotsabgabe und Zuschlagserteilung“ zu Stande und wird unverzüglich gemäß dem auf der Internetseite veröffentlichten Muster-Stromliefervertrag schriftlich bestätigt.

6 Anpassung des Ausschreibungsverfahrens

Den „Allgemeinen Bedingungen für die Ausschreibung von Verlustenergie für das Jahr 2019“ liegen die technischen und rechtlichen Verhältnisse zum Zeitpunkt der Erstellung zu Grunde. Ändern sich diese Verhältnisse insbesondere durch gesetzliche Vorgaben, behördliche Maßnahmen oder durch Regelungen der Regulierungsbehörde, so hat MITNETZ STROM das Recht auf Anpassung dieser Regeln an die neuen Verhältnisse. Hierüber wird MITNETZ STROM die Bieter rechtzeitig informieren.

7 Kontaktdaten für Fragen

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Industriestraße 10

D – 06184 Kabelsketal

Tel: +49 341 120 6666

E-Mail: netzverluste@mitnetz-strom.de